

Beschluss:

Der Antrag wurde in der Ratsversammlung am 18.02.2020 zur Vorberatung an den Planungs- und Umweltausschuss überweisen.

Ratsfrau Kubon hatte am 18.02.2020 für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag eingebracht, der ebenfalls im Planungs- und Umweltausschuss vorberaten werden sollte. Danach soll der Antragstext wie folgt lauten:

„Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der beschlossenen Klimaschutzmaßnahmen zu prüfen, welche Fassaden/Dächer der städtischen Liegenschaften begrünt werden können. Dabei sind alle möglichen Förderprogramme einzubeziehen.“

Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Planungs- und Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 10.06.2020 mit der Angelegenheit befasst. Dabei wurde einem weiteren Änderungsantrag zugestimmt. Der Protokollauszug liegt vor. Im Ergebnis hat sich der Planungs- und Umweltausschuss für einen etwas modifizierten Prüfauftrag an die Verwaltung ausgesprochen.

Ratsfrau Hartmann erklärt, den Beschluss aus dem Planungs- und Umweltausschuss zu übernehmen und ihren Antrag entsprechend zu modifizieren.

Ratsfrau Kubon erklärt, den Änderungsantrag SPD-Rathausfraktion zu modifizieren. Diese geänderte Fassung ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.8 beigefügt.

Ratsfrau Bühse bringt für die CDU-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 10.8 beigefügt.

Ratsfrau Hartmann erklärt, auch die Änderungen aus dem Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion zu übernehmen.

Sodann wird der Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion mit 14 zu 27 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Dem Ursprungsantrag in der somit mehrfach modifizierten Fassung wird mit 25 zu 16 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.

Ratsherr Delfs hat an den Abstimmungen nicht teilgenommen (Pairing).